

Hamburg, den 8.6.2020

Liebe Eltern,

sicherlich haben Sie im Abendblatt gelesen, dass die Schulbehörde eine Erhöhung der Unterrichtstage für die 1. und 2. Klasse wünscht. Die Behörde möchte damit dem Wunsch vieler Eltern nach mehr Unterricht nachkommen. In einigen Bundesländern startet der Unterricht sogar schon wieder mit allen Kindern und das Abstandsgebot wurde aufgehoben.

Das macht Hamburg nicht! Bei uns bleiben die Abstandsregeln bis zu den Ferien bestehen, die Gesundheit und Sicherheit der Kinder ist uns wichtig.

Aber das macht auch die Organisation sehr kompliziert. Die Erst- und Zweitklässler würden nur zwei weitere Tage bis zu den Ferien in die Schule kommen. Eine wirkliche Entlastung für Sie können wir auch nicht erkennen. Deshalb haben wir abgewogen und entschieden, unser sehr gut funktionierendes System nicht umzustellen.

Da wir vermuten, dass diese zwei Tage ihnen nicht die nötige Entlastung bringen würde, möchten wir Ihnen noch einmal die Möglichkeit der Notbetreuung nahe legen. Diese wird von unseren ErzieherInnen und Lehrkräften gemacht und beinhalten viel Lernzeit für Ihr Kind.

Rufen Sie gern direkt bei Herrn Doose an und fragen Sie nach: 428 93 27 30

Vielleicht haben Sie Sorge, dass Ihr Kind nicht genügend gelernt hat. Auch dafür hat Hamburg eine neue Idee. Es wird gegen Ende der Ferien die zweiwöchigen „Lernferien“ geben. Wir werden in der nächsten Woche einzelne Eltern dazu mit Briefen versorgen. Es betrifft Kinder, die vielleicht ohnehin Förderung erhalten oder die im Fernunterricht nicht so gut allein lernen konnten. Sie haben dann die Chance Ihr Kind verbindlich anzumelden. Weitere Informationen erhalten Sie, sobald wir mehr wissen.

Sie hören wieder von uns!

Mit freundlichem Gruß

Antje Weber